

Industrielle Rundschau.

Aktien-Gesellschaft IJseder Hütte in Groß-IJsede und Aktien-Gesellschaft Peiner Walzwerk in Peine. — Aus dem Rechenschaftsberichte ist zu ersehen, daß während des Geschäftsjahres 1906 auf der IJseder Hütte die Hochöfen 1, 3 und 4 ununterbrochen im Feuer standen, während Ofen 2 am 18. Mai angeblasen wurde. Erzeugt wurden insgesamt 281 425 (i. V. 240 070) t Roheisen, d. i. für den Hochofentag 212 724 (219 242) kg. Von dem erblasenen und aus dem Jahre 1905 übernommenen Roheisen erhielt das Peiner Walzwerk 282 958 t, an andere Abnehmer wurden 80 t abgesetzt. Die Walzwerke stellten 256 886 (i. V. 215 825) t her. Zum Versand gelangten (unter Einschluß des Selbstverbrauches) 258 750 (231 050) t Walzwerkserzeugnisse und 81 449 (71 165) t Phosphatmehl, und zwar gingen von ersteren 41 541 (68 379) t ins Ausland. — Der Rohgewinn der IJseder Hütte beträgt unter Berücksichtigung von 7842,57 \mathcal{M} Vortrag 5 658 225,45 \mathcal{M} und der Reingewinn (nach Verrechnung von 513 439,77 \mathcal{M} für Instandhaltung der Werksanlagen und 844 275 \mathcal{M} für Abschreibungen) 4 292 668,11 \mathcal{M} . Hiervon gehen 277 867,35 \mathcal{M} für Tantiemen und sonstige Vergütungen ab, 3 984 075 \mathcal{M} (60 %) sollen als Dividende verteilt und 38 568,33 \mathcal{M} auf neue Rechnung vorgetragen werden. Das Peiner Walzwerk erzielte im letzten Betriebsjahre (1. Juli 1905 bis 30. Juni 1906) einschließlich 22 506,62 \mathcal{M} Vortrag und 162 425,44 \mathcal{M} Zinsen und Mieten einen Ueberschuß von 986 327,33 \mathcal{M} ; abgeschrieben wurden 750 000 \mathcal{M} und für Erhaltung der Werksanlagen verrechnet 205 904,60 \mathcal{M} , so daß für 1906/07 ein Vortrag von 30 422,73 \mathcal{M} verblieb. Der am 30. Juni 1907 zu verrechnende Rohgewinn des Peiner Walzwerkes für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1906 beläuft sich auf 4 025 860,07 \mathcal{M} . — Zu Lasten der Anlagekonten wurden im Jahre 1906 buchmäßig verwendet: von der IJseder Hütte 2 325 918,24 \mathcal{M} , vom Peiner Walzwerk 534 042,50 \mathcal{M} , außerdem wurde für Instandhaltung der Werksanlagen verrechnet: von der IJseder Hütte 513 439,77 \mathcal{M} , vom Peiner Walzwerk 310 679,51 \mathcal{M} . Insgesamt wurden also für die genannten Zwecke auf beiden Werken 3 684 080,02 \mathcal{M} aufgewendet. Der Geldbedarf des laufenden Jahres ist auf 7 287 400 \mathcal{M} veranschlagt. Von diesem Betrage, mit dem die inzwischen erfolgte

Erhöhung des Aktienkapitals* der IJseder Hütte im Zusammenhange steht, ist ein sehr großer Teil zum Bau eines fünften Hochofens mit den dazu erforderlichen Maschinen und Apparaten bestimmt; außerdem sollen Grundstücke angekauft, Arbeiterwohnungen errichtet und im Peiner Walzwerk Betriebserweiterungen vorgenommen werden.

Gebr. Körting, Aktiengesellschaft, Linden bei Hannover. — Wie der Bericht des Vorstandes ausführt, wurden die Ertragnisse des letzten Geschäftsjahres der Gesellschaft sowohl durch die immer noch ungünstigen Verhältnisse in Rußland als auch durch Arbeiterausstände und -Aussperrungen, die das Hauptwerk in Linden etwa drei Monate stilllegten, wesentlich beeinflußt. Hiervon abgesehen war die Geschäftslage in allen Abteilungen günstig. Der Absatz in Großgasmaschinen ließ zwar durch den Wettbewerb der Dampfturbine sowie infolge eines gewissen Stillstandes im Bau von Hochofen- und Hüttenwerken etwas nach, doch gelang es, die Ausfälle durch vermehrte Lieferung von schnelllaufenden Verbrennungsmotoren, namentlich für Automobile und Wasserfahrzeuge, auszugleichen. Die ausländischen Filialen arbeiteten, mit Ausnahme von Rußland und Belgien, befriedigend. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist bei 402 703,05 \mathcal{M} Abschreibungen unter Einschluß von 28 251,78 \mathcal{M} Vortrag einen Reinerlös von 859 434,61 \mathcal{M} nach; hiervon fließen der Rücklage 41 559,15 \mathcal{M} zu, als Tantieme für den Aufsichtsrat sind 7481,19 \mathcal{M} zu vergüten und als Dividende sollen 800 000 \mathcal{M} (5%) verteilt werden, so daß auf neue Rechnung noch 10 394,27 \mathcal{M} vorgetragen werden können.

Wittener Stahlröhren-Werke, Witten a. d. Ruhr — Röhrenwalzwerke, Aktien-Gesellschaft, Gelsenkirchen-Schalke. — Laut handelsgerichtlich eingetragenen Vermerke sind die Röhrenwalzwerke unter Ausschluß der Liquidation durch Uebergang ihres gesamten Vermögens an die Wittener Stahlröhrenwerke aufgelöst worden und beide Gesellschaften nunmehr völlig miteinander verschmolzen.** Die Schalcker Röhrenwerke sollen als Zweigniederlassung der Wittener Stahlröhren-Werke weitergeführt werden.

* Vergl. „Stahl und Eisen“ 1907 Nr. 15 S. 538.

** Vergl. „Stahl und Eisen“ 1906 Nr. 1 S. 62.

Vereins-Nachrichten.

Änderungen in der Mitgliederliste.

- Bernd, Heinrich*, Betriebschef der Rasselsteiner Eisenwerks-Gesellschaft, Rasselstein bei Neuwied.
Brandenburg, L., Bergingenieur, Geschäftsführender Direktor der Czenstochauer Actiengesellschaft für Bergbaubetrieb, Czenstochau, Theaterstr. 61.
Brandenburg, Paul, Betriebsingenieur der Gelsenkirchener Bergwerks-Akt.-Ges., Abt. AachenerHüttenverein, Rothe Erde, Aachen, Bismarckstr. 190.
Carp, Eduard, Geh. Justizrat, Düsseldorf, Inselstr. 10.
Fettweis, Felix, Dipl.-Ingenieur, Eupen, Nispertstr. 6.
Griese, Erich, Ingenieur, Rombach i. Lothr.
Heetfeld, Wilhelm, Fabrikdirektor, Duisburg, Mülheimerstr. 185.
Heurich, Ludw., Dipl.-Ingenieur, Porz a. Rhein, Adelenhütte.
Kettel, Anton, Dipl.-Ingenieur, Gelsenkirchener Bergwerks-Akt.-Ges., Abt. Schalcker Gruben- und Hüttenverein, Hohöfen-Gelsenkirchen.
Klemme, St., Dr.-Ing. h. c., Bergassessor a. D., Generaldirektor, St. Avoird i. Lothr.
Koerfer, A., Betriebsleiter der Hochofenanlage der Friedrich-Alfred-Hütte.

Neuhold, Hans, Ingenieur, Karlshütte bei Diedenhofen.
Schneeloch, W., Düsseldorf, Bismarckstr. 90f.

Neue Mitglieder.

- Borbet, Heinrich*, Ingenieur, Direktor der Aktiebolaget Axelorp Kaolinbruck, Axelorp, Süd-Schweden.
Havenith, Ernst, Düsseldorf, Paulusstr. 7.
Matejka, Felix, Ingenieur, Krasnogrigrorjewka, Post Nikopol, Gouv. Jekaterinoslaw, Süd-Rußland.
Middelmann, Julius, Inhaber der Fa. Gebr. Middelmann, Essen-Ruhr, Andreasstr. 14.
Niessen, Hubert, Diplom-Ingenieur, Mülheim a. d. Ruhr, Mellingerstr. 61f.
Pauli, Reinhold, Düsseldorf, Paulusstr. 7.
Peetz, Ludwig, Hochofenchef, Eschweiler 2.
Rotmann, Paul, Fabrikant, Mitinhaber der Fa. F. W. Killing, G. m. b. H., Hagen i. W.
Schneider, M., Ingenieur der Märkischen Maschinenbau-Anstalt, Ludwig Stuckenholz, Akt.-Ges., Wetter a. d. Ruhr, Bergstr. 2.
Schulte, Bernhard, Geschäftsführer der Firma Joh. Heinr. Köppern & Co., G. m. b. H., Düsseldorf, Rheinhof.
The Losen, Paul, Bankdirektor, Düsseldorf, Umlandstr. 4.